

Nr.: 367/2022

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	20.10.2022
■ Fachbereich	Planung & Bau	
■ Verfasser/-in	Bobert, Ute	
■ Telefon	07621 410-1300	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	16.11.2022
Kreistag	öffentlich	23.11.2022

Tagesordnungspunkt

Variantenpapier lfd: Nr. 16, Instandhaltungsbudget 2023 für die kreiseigenen Gebäude

Beschlussvorschlag

Das Instandhaltungsbudget 2023 für die kreiseigenen Gebäude wird in vorgeschlagener Höhe beschlossen.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.24	Gebäudemanagement
Produkt(e)	11.24.01	Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)	A	Das Landratsamt bietet ein modernes kundenorientiertes Dienstleistungsangebot in zentralen attraktiven Räumen
	B	Durch Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sowie durch Neubauten sind attraktive und moderne Schulgebäude für die kreiseigenen Bildungseinrichtungen geschaffen
	C	Die Energieeffizienz des kreiseigenen Gebäude ist erhöht und der Anteil an erneuerbaren Energien (Wärme und Strom) gesteigert.

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ Klimawirkung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	1.086.100 €	€		
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitionskosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitionskosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				5.007.700	6.093.800	
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				5.007.700	6.093.800	
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Hinweis: Die Zahlen in der Tabelle sind der leichteren Lesbarkeit wegen netto gemeint. Netto bedeutet, dass Erträge aus Fördermitteln abgezogen sind (siehe unterste Zeile in der Übersicht auf Seite 5 der Vorlage).

Begründung

■ Sachverhalt

Nachdem im Kreistag im November 2020 beschlossen worden war, nur noch schwerpunktmäßig sicherheitsrelevante, begonnene und geförderte Maßnahmen umzusetzen, wurde auch 2022 vorrangig dieser Weg fortgesetzt. Jedoch wurde das Jahr 2022 benutzt, um weitere dringende Sanierungsmaßnahmen - vor allem an den Schulen - vorzubereiten. Im Fachbereich Planung & Bau wurden große Anstrengungen unternommen, Strukturen und Effizienz zu untersuchen und neue Strategien zu entwickeln. Bis Herbst 2022 konnten alle vakanten Stellen bis auf eine besetzt werden. Insbesondere das Sachgebiet Projektmanagement wurde neu strukturiert und ist Ende 2022 mit 5 Projektleitern und einer Technischen Assistenz deutlich besser besetzt als in den Vorjahren. Zudem konnten drei externe Architekturbüros zur Umsetzung von Projekten an allen drei großen Berufsschulzentren beauftragt werden.

Dies ist auch deshalb nötig, weil das Thema Klimaneutralität und Energieeffizienz diesen Winter eine ganz besondere Dimension angenommen hat. Das größte Energie-Einsparpotential liegt in den Gebäudehüllen. Daher ist es nötig, die energetischen Sanierungen voranzutreiben. Neben der bereits laufenden Baumaßnahme in Schopfheim läuft die Planung der energetischen Sanierung von Bau D der Gewerbeschule Lörrach bereits und auch die ersten Überlegungen für Sanierung der Gebäudehülle des Haupthauses der Gewerbeschule Rheinfelden haben ebenfalls begonnen. Mittelfristig kommt die Generalsanierung des Gebäudes A der GWS Lörrach hinzu, die Helen Keller Schule in Maulburg und auch das Verwaltungsgebäude Palmstraße 3 wird folgen müssen.

Agrund des Personalmangels der letzten Jahre müssten sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Kommunalen Sanierungsfonds nochmal verlängert werden. Auch hier hat der Fachbereich 2023 wichtige und termingebundene Bauaufgaben zu erfüllen.

Die Naturwissenschaftlichen Räume der Gewerbeschule Lörrach sind momentan in einem nur noch schwer nutzbaren Zustand. Die Umverlegung in Bau D hat planerisch begonnen und soll dann 2024 ausgeführt werden.

Weiterhin sind Maßnahmen des Medien-Entwicklungsplanes 2023 und 2024 umzusetzen.

Sachkonten	IST 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Sonderschulen	162.681	588.200	526.200	518.000
Berufsschulen	1.714.160	2.495.400	3.078.900	3.329.000
Verwaltung + BgA`s	690.924	1.626.100	1.136.500	962.800
42110000 Normale Unterhaltung	2.567.765	4.709.700	4.741.600	4.809.800
Sonderschulen	0	6.000	0	200.000
Berufsschulen	0	80.000	118.000	2.600.000
Verwaltung + BgA`s	0	250.000	350.000	0
42110010	0	336.000	468.000	2.800.000

Energetische Sanierung				
Sonderschulen	0	2.000	0	0
Berufsschulen	576	7.000	0	0
Verwaltung + BgA`s	0	0	0	0
42110020 Radonsanierung	576	9.000	0	0
Sonderschulen	0	0	0	0
Berufsschulen	119.151	0	490.000	135.000
Verwaltung + BgA`s	0	0	70.000	
42110030 Elektrosanierung	119.151	0	560.000	135.000
Sonderschulen	0	0	0	0
Berufsschulen	137.818	0	0	0
Verwaltung + BgA`s	0	0	0	0
42110060 Schulentwicklung	137.818	0	0	0
Sonderschulen	1.879	140.000	0	0
Berufsschulen	371.195	200.000	675.000	700.000
Verwaltung + BgA`s	0	0	0	0
42110070 KSF / Schulbauförderung	373.074	340.000	675.000	700.000
Erstattungen Kommunalen Sanierungsfonds	0	467.000	1.064.000	536.500
Saldo Kommunalen Sanierungsfonds	373.074	-136.000	-389.000	163.500
Sonderschulen	4.122	0	26.000	61.700
Berufsschulen	210.678	400.000	1.322.500	193.100
Verwaltung + BgA`s		0	0	0
Medienentwicklungspläne	214.800	400.000	1.348.500	254.800
Erstattungen Medienentwicklungspläne	0	320.000	635.300	1.078.800
Saldo Medienentwicklungspläne	214.800	80.000	713.200	-824.000
Summe Aufwendungen:	3.413.184	5.794.700	7.793.100	8.699.600
Summe mit Erstattungen:	3.413.184	5.007.700	6.093.800	7.084.300

Beschreibung der wichtigsten Maßnahmen:

Gewerbeschule Lörrach – Genrealsanierung Bau A – 2023 soll der Wettbewerb durchgeführt werden und der Planungsstart soll erfolgen.

Bau D – Naturwissenschaftliche Räume, bis Ende 2023 soll die Planung abgeschlossen sein, 2024 wird mit der Ausführung begonnen.

EDV Räume in Bau A und Bau D werden im Rahmen des MEP ausgebaut.

Kaufmännische und Mathilde-Planck-Schule Lörrach – weitere Brandschutzmaßnahmen in den Treppenhäusern, Konzepterstellung für die veraltetete Sprinkleranlage, Elektrik und Brandmeldeanlage in der Tiefgarage, Komplettsanierung von 10 Klassenzimmern pro Jahr.

Berufsschulzentrum Schopfheim – Überplanung des Campus für die Verortung von Schulküche, Spritzkabine, Textillabor etc., Ausführung bis 2025, Kaufmännische Schule, Herstellung Aufzug und 2. Rettungsweg, Decken und Elektro im Rahmen der Schulbauförderung, Elektroarbeiten Decken und Böden in den Klassenzimmern, MEP Maßnahmen in der Gewerbeschule

Gewerbeschule Rheinfeldern – Hauptgebäude, Brandschutzmaßnahmen im Rahmen des KSF, Planung der energetischen Sanierung des Hauptgebäudes, Ausführung 2024

Helen Keller Schule Maulburg - Außenanlage Entwässerung und Fallschutz, MEP Maßnahmen

Verwaltungsgebäude – Realisierung der Abmietung von Außenstellen und dadurch bedingte Baumaßnahmen im Entenbad, Anschluss an die Fernwärme Haus 1, Verteilersanierung hydraulischer Abgleich Haus 2

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent

■ Anlage:
Überblick über Instandhaltungsbudgets Ergebnishaushalt 2023 pro Gebäude, also ohne Investitionen